Westfälische Nachrichten, 4. Juni 2014

Mit dem Planwagen zum König

Brochterbecker Bürgerschützen feiern bei idealem Wetter ihr Majestät

Die Throngesellschaft der Bürgerschützen: In Brochterbeck wurde ein ebenso sonniges wie harmonisches Schützenfest gefeiert. Fotos: -alv-

-alv- **TECKLENBURG-BROCHTERBECK.** Herrliches Wetter mit strahlendem Sonnenschein trug bei zu der tollen Stimmung beim Schützenfest der Bürgerschützen Brochterbeck von 1846. Heinz Minnerup als König und seine Frau Gerda als Königin übernahmen am Sonntag die Regentschaft.

Schon beim Antreten mit den Bocketalern und den französischen Gästen aus Chalonnes waren alle bestens gelaunt. Eine weit über 150-köpfige Truppe zog unter den Klängen der Bocketaler zum Scheibenstand. Zuvor hatte man den Vorstand und den amtierenden König Bernd Landwehr ausgeholt und am Ehrenmal einen Kranz niedergelegt.

Am Scheibenstand hatten der Festwirt Reinhard Visse und der Festausschuss alles bestens vorbereitet. Die Gäste aus Frankreich halfen noch, den Vogel in Position zu bringen, bevor sie mit einem großen Horrido und besten Wünschen für die Heimreise verabschiedet wurden. Mit seinem ersten Schuss eröffnete Bernd Landwehr das spannende Ringen um die Königswürde, das Heinz Minnerup unter großem Jubel für sich entschied. Unter den Klängen der Bocketaler zog die Schützengemeinschaft zum Festzelt auf dem Dorfplatz, wo mit der Band „Undercover" ein zünftiger Königsball gefeiert wurde.

Die Sieger des Preis- und des Plakettenschießens: (von links) Patrick Albrecht, Christian Ventker, Christian Leugers, Dirk Strotmann, Thomas Voß und Michael Terlmann.

Über 100 Schützen traten am Montag an zum Ausholen des Königspaares. Mit Kutsche und Musik ging es durch das Dorf zum Festzelt. Dort begrüßte der Vorsitzende Klaus Ventker unter den Gästen Norbert und Johanna Uhlmann, das Königspaar des Brudervereins Lienen-Niederdorf, deren Jungkönigspaar Felix Lagemann und Christine Storkamp, die Kindergartenschützenkönigin Leni Manecke sowie Pastor Björn Thiel als Vertreter der Kirchengemeinden. Bürgermeister Stefan Streit überbrachte Grüße und Glückwünsche von Rat und Verwaltung. Er lobte den Einsatz des Vereins und zeigte sich erfreut, dass das Marschieren durch den Ort und das „verkehrsberuhigte" Bocketal so gut geklappt habe.

Nach dem Kaffeetrinken wurden die Gewinner des Plakettenschießens geehrt. Dirk Strotmann holte Gold mit 35 Ringen, Zweiter wurde Thomas Voß mit 34 Ringen und Dritter Michael Terlmann mit 33 Ringen. Beim Preisschießen gewann Christian Leugers vor Christian Ventker und Patrick Albrecht.

Anschließend begann die traditionelle Polonaise durch das Dorf, angeführt von den Bocketalern. Zahlreiche Zaungäste säumten die Straßen. Anschließend feierte die Schützengesellschaft im Zelt noch bis in die frühen Morgenstunden – bevor es dann mit geschmückten Planwagen nach Wallen-Lienen zum König ging.

| Weitere Bilder im Online-Auftritt dieser Zeitung.